Projekthandbuch

Baroque Data Solutions Management

001

Version 1.0

Projektleiter/in: Benjamin Jaffery

Datum: 27.01.2024

Inhalt

1	Projektp	oläne. 5
---	----------	----------

- 1.1 Projektauftrag. 5
- 1.2 Projektzieleplan. 6
- 1.3 Beschreibung Vorprojekt- und Nachprojektphase. 7
- 1.4 Projektumwelt-Analyse. 8
- 1.5 Beziehungen zu anderen Projekten und Zusammenhang mit den Unternehmenszielen (sachlicher Kontext) 9
- 1.6 Projektorganigramm.. 10
- 1.7 Betrachtungsobjekteplan. 11
- 1.8 Projektstrukturplan. 12

- 1.9 Arbeitspaket-Spezifikationen. 13
- 1.10 Projektfunktionendiagramm.. 14
- 1.11 Projektmeilensteinplan. 15
- 1.12 Projektbalkenplan. 16
- 1.13 Projektpersonaleinsatzplan. 17
- 1.14 Projektkostenplan. 18
- 1.15 Projekt Kommunikationsstrukturen. 19
- 1.16 Projekt-"Spielregeln" 20
- 1.17 Projektrisikoanalyse. 21
- 1.18 Projektdokumentation. 22
- 2 Projektstart 23
- 2.1 Protokolle Projektstart 23
- 3 Projektkoordination. 24
- 3.1 Abnahme Arbeitspakete. 24
- 3.2 Protokolle Projektkoordination. 24
- 4 Projektcontrolling. 25
- 4.1 Aktueller Projektfortschrittsbericht 25
- 4.2 Weitere Projektfortschrittsberichte. 26
- 4.3 Protokolle Projektcontrolling. 26
- 5 Projektabschluss. 27
- 5.1 Projektabschlussbericht 27
- 5.2 Protokolle Projektabschluss. 28

Änderungsverzeichnis

Versions- nummer	Datum	Änderung	Ersteller
0.1	17.01.2024	Erste Erstellung, Übertragung aller Informationen aus Lastenheft, welche relevant für dieses Dokument sind	Ben Jaffery, David Pavlov, Annika Parmetler, Fabian Blauensteiner
0.2	24.01.2024	Erstellung Funktionendiagramm/Projektauftragstabelle	Ben Jaffery
1.0	27.01.2024	Vervollständigung aller fehlenden Inhalte	Ben Jaffery, David Pavlov, Annika Parmetler, Fabian Blauensteiner

Ansprechpartner

Name	Organisations- einheit	Rolle im Projekt	Telefon (Büro, Mobil, Privat,)	e-mail

1 Projektpläne

1.1 Projektauftrag

BDSM 001			JEKT- TRAG			
§ Projektstartereignis	:	§ I	Projektstarttermir	1:		
			05.09.2023			
Inhaltliches Projekten	dereignis:	Pr	ojektendtermine:			
· Erfüllung des letzte	n Arbeitspaketes		· Mai 2024			
Formales Projektende	ereignis:					
 Übernahme des Lagerverwaltungssystems durch Auftraggeber 						
Projektziele:		Nicht-Projektziele:				
 Lagerverwaltungssoftware entwickeln, welche Lagerbestände erstellt und bearbeitet Möglichkeit der Erstellung und 			· Erweiterungen n hinzufügen	nit Möglichkeiten	für Buchhaltung	J
Ausdruckung von B		-				
Hauptaufgaben (Proje	ektphasen):	Pr	ojektressourcen (
 Projektmanageme Frontend Backend Benutzerverwaltu Testphase 			Ressourcen-/Koste nart	Mengeneinhei t	Kosten (in Euro)	
,					i 	
ProjektauftraggeberIn	: Vogl Helmut	Pr	ojektleiter: Jaffer	y Benjamin		

Projektteam:								
Benjamin JafferyAnika ParmetlerFabian BlauensteDavid Pavlov								
	nme, (Projektau	ıftraggeberIn	-))	Vorr	nar	ne Nachname	e, (ProjektleiterIn))

Kategorie A: bis 0,3 Mio €

Kategorie B: bis 1 Mio €

Kategorie C: bis 10 Mio €

Kategorie D: über 10 Mio €

^{*} Kategorien für das Budget des gesamten Projektes möglich:

1.2 Projektzieleplan

BDSM 001		PROJEKTZIELE- PLAN		
Zielart	Projektz	ziele	Adaptierte Proje	ktziele per
Hauptziele	•	Erstellung einer Lagerbestands mit Ein- und Austragung der Produkte Bestellung der Produkte, mit einer automatisierten Bestätigungsmail, dass die Bestellung erfolgreich war. Stornierung eines Produktes, Die Bestellung wird entfernt und veränderten Daten werden zurückgesetzt	·	
Nicht-Ziele		Erweiterungen mit Möglichkeiten für Buchhaltung hinzufügen		

1.3 Beschreibung Vorprojekt- und Nachprojektphase

BDSM 001

BESCHREIBUNG

001		VORPROJEKT- UND NACHPROJEKTPHASE	
1)	Beschreibung von Erge	bnissen der Vorprojektphase	
	Das Projekt betreffende i	Entscheidungen/Ereignisse. Wie ist es zu dem Pro	iekt gekommen?
	Sin de a Braide de la consta	D-1	
		Dokumente (zB "Protokoll mit", "Besprechung r gefragt, NUR die Dokumente!)	nit , innait der
	Erfahrungan aya öhnlish	on Projekton	
	Erfahrungen aus ähnlich	еп Ргојектеп	
2)	Beschreibung von Erge	bnissen der Nachprojektphase	
	Was wird nach dem Proj	ekt passieren (Folgeaktivitäten, -projekte, etc.)?	

1.4 Projektumwelt-Analyse

BDSM	PROJEKTUMWELTEN-	
001	GRAPHIK	

BDSM 001			IEKTUMWELTEN- EZIEHUNGEN	
Umwelten	Beziehung (Potential/Kon	flikt)	Maßnahmen	Wer / Wann PSP Code
		·		

1.5 Beziehungen zu anderen Projekten

und Zusammenhang mit den Unternehmenszielen (sachlicher Kontext)

BDSM		
004	BEZIEHUNGEN ZU	
001	ANDEREN PROJEKTEN	

Programme/ Projekte/ Kleinprojekte	Beziehung (Potential/Konflikt)	Maßnahmen	Wer / Wann PSP Code

BDSM 001		Zusammenhang zu den Unternehmenszielen	
Unternehmensziele	Beschreib	ung des Zusammenhangs	

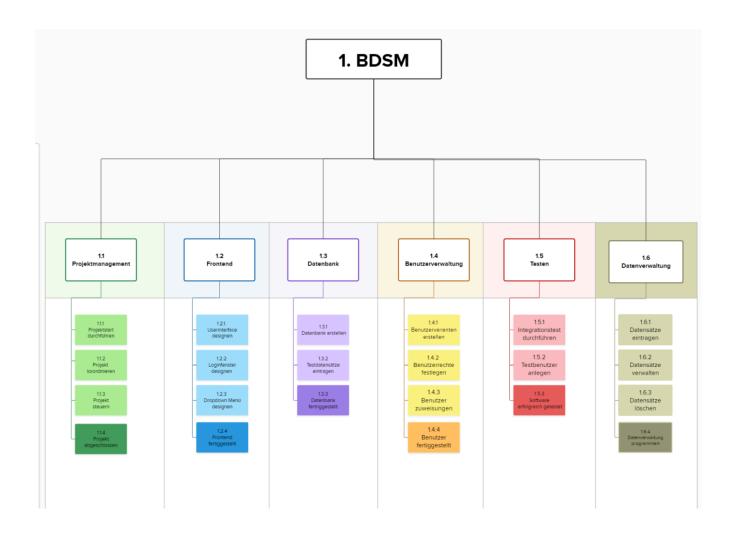
1.6 Projektorganigramm

BDSM 001		PROJEKT- ORGANISATION			
Projektrolle	Aufgab	enbereiche/Skills	Name		
ProjektauftraggeberIn	•	Projektkontrolle	•	Hr. P	rof. Vogl Helmut
ProjektleiterIn		Projektmanagement Backend	•	Jaffei	ry Benjamin
Projektteam- mitglieder		Backend Frontend	•	Parm	v David etler Anika nsteiner Fabian

1.7 Betrachtungsobjekteplan

BDSM		
001	BETRACHTUNGSOBJEK	
	TE-	
	PLAN	

1.8 Projektstrukturplan



1.9 Arbeitspaket-Spezifikationen

BDSM David Pavlov		ARBEITSPAKET- SPEZIFIKATIONEN				
1.4.2 Benutzerrechte festlegen	AP-Int	Arten von Benutzern festlegen Benutzerrollen gliedern Definieren, welche Benutzerrolle welche Rechte hat				
	AP-Nic	cht-Inhalte (Was soll nicht getan werden?) Nicht-Admins Rechte geben, die systeminterne Änder Nicht Admins Rechte geben, die die Benutzerrechte ä	-			

AP-Ergebnisse (Was liegt nach Beendigung des Arbeitspaketes vor?)

• Vorgesehene Benutzerrollen und deren Benutzerrechte erstellt.

AP-Leistungsfortschrittsmessung (Wie wird der Fortschritt gemessen?)

- Benutzerrollen Gliederung planen (25%)
- Benutzerrollen erstellen (50%)
- Benutzerrechte für die einzelnen Benutzertypen erstellen (90%)
- Benutzerrollen testen (100%).

BDSM Blauensteiner		ARBEITSPAKET- SPEZIFIKATIONEN	
1.2.1 User Interface designen	AP-Inh	Login Button erstellen Kategorie Leiste erstellen Suchleiste erstellen Produkt auflistung erstellen Bestellbutton erstellen Seitennavigation erstellen	
	AP-Nic	cht-Inhalte (Was soll nicht getan werden?) Login Fenster designen Dropdown Menü erstellen	
	AP-Erg	Login Button ohne funktion Auflistung der Kategorien Auflistung der Produkte funktionale Suchleiste funktionaler Bestellbutton funktionale Seitennavigation	paketes vor?)

AP-Leistungsfortschrittsmessung (Wie wird der Fortschritt gemessen?)

- Login Button erstellt (10%)
- Kategorie Leiste erstellt (20%)
- Suchleiste erstellt (25%)
- Produktauflistung erstellt (70%)
- Bestellbutton erstellt (75%)
- Seitennavigation erstellt (100%)

BDSM

Benjamin Jaffery

ARBEITSPAKET-SPEZIFIKATIONEN

1.5.2 Testbenutzer anlegen

AP-Inhalt (Was soll getan werden?)

- Dokumentieren, welche Rechter welcher Benutzertyp haben soll.
- Anlegen Testbenutzer mit unterschiedlichen Berechtigungen
- Überprüfen, ob Benutzer gemäß ihrer Berechtigungen Zugriff/nicht
 Zugriff auf designierte Bereiche der Datenbank haben.
- Benutzermodelle zur Produktion schicken, wenn alle Tests erfolgreich durchlaufen wurden.

AP-Nicht-Inhalte (Was soll nicht getan werden?)

- Das Anlegen des Benutzer Backends
- Debugging
- Festlegung, welche Rechte welcher Benutzertyp haben soll

AP-Ergebnisse (Was liegt nach Beendigung des Arbeitspaketes vor?)

 Nach Beendigung des Arbeitspaketes sollte erfolgreich ein Testbenutzer angelegt worden sein. Weiters sollte geprüft sein, ob alle Benutzer gemäß ihren Berechtigungen die Software adäquat nutzen können

AP-Leistungsfortschrittsmessung (Wie wird der Fortschritt gemessen?)

- Dokumentation der Testabläufe (20%)
- Anlegung Testbenutzer (35%)
- Überprüfung Zugriffe von Testbenutzern (80%)
- Verfassung Berichte an Backend-Dev über Ergebnisse/Feedback (100%)

BDSM Parmetler		ARBEITSPAKET- SPEZIFIKATIONEN					
1.4.3 Benutzer Zuweisen	AP-Inh	Benutzer erstellen Benutzer entfernen Benutzer den verschiedenen Rollen zuweisen Benutzerrollen ändern					
	AP-Nic	cht-Inhalte (Was soll nicht getan werden?) Rechte der Rollen verändern					
	AP-Erç	gebnisse (Was liegt nach Beendigung des Arbeits Benutzer mit einer zugewiesenen Rolle der auf d Rechte Zugriff hat					
	AP-Lei	stungsfortschrittsmessung (Wie wird der Fortschenutzer erstellen und löschen (10%) Benutzerrolle zuweisen (70%) Benutzer mit zugewiesenen Rollen testen (100%)					

1.10 Projektfunktionendiagramm

_						
PSP-Code	Rollen und Umwelten AP-Bezeichnung	ProjektauftraggeberJo	Projektleiter Ben Jaffery	PTM 1 Annika Bacopetler	PTM 2 Fabian Blauensteiner	PTM 3 David Pavlov
	Projektstart	I	D			
1.1	Projektmanagement	I	D	М	М	М
1.1.1	Projektstart durchführen	I	D	М	М	М
1.1.2	Projekt koordinieren		D	М	М	М
1.1.3	Projekt steuern		D	М	М	М
1.1.4	Projekt abgeschlossen	I	D	М	М	М
1.2	Frontend		М	D	М	М
1.2.1	Userinterface designen		М	D	М	М
1.2.2	Loginfenster designen		М	D	М	М
1.2.3	Dropdown Menü designen		М	D	М	М
1.2.4	Frontend fertiggestellt		М	D	М	М
1.3	Datenbank		М	М	М	D
1.3.1	Datenbank erstellen		М	М	М	D
1.3.2	Testdatensätze eintragen		М	М	М	D
1.3.3	Datenbank fertiggestellt		М	М	М	D
1.4	Benutzerverwaltung	I	М	М	D	М
1.4.1	Benutzervarianten erstellen		М	М	D	М
1.4.2	Benutzerrechte festlegen		М	М	D	М
1.4.3	Benutzer zuweisen		М	М	D	М
1.4.4	Benutzer fertiggestellt		М	М	D	М
1.5	Testen		М	М	М	D
1.5.1	Integrationstest durchführen		М	М	М	D
1.5.2	Testbenutzer anlegen		М	М	М	D
1.5.3	Software erfolgreich getestet		М	М	М	D

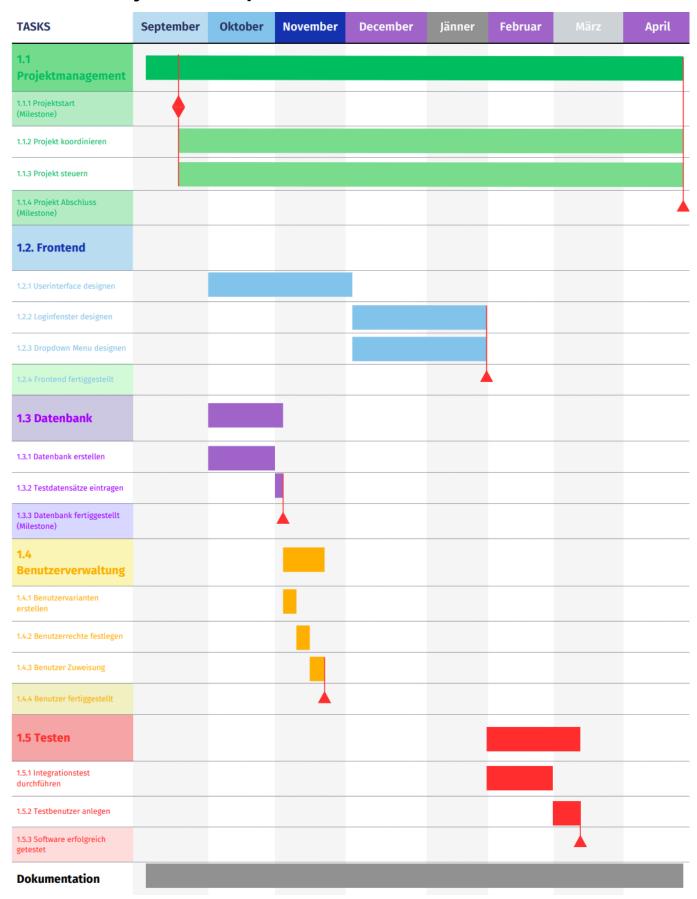
Funktionen
DDurchführungsverantwortung
MMitarbeit
Ibekommt Information

1.11 Projektmeilensteinplan

BDSM			PROJEKT- ENSTEINP	LAN		
PSP-Code	Meilenstein		Basis- termine	Aktue Planter		lst Termine
	Projektstart		05.09.2023	05.09.2023		05.09.2023
	Datenbank fertiggestellt		12.11.2023	12.11.2023		12.11.2023
	Benutzerverwaltung	fertiggestellt	25.11.2023	25.11.2023		25.11.2023
	Datenverwaltung pro	grammiert	17.12.2023	17.12.2023		17.12.2023
	Frontend fertiggestell	t	30.01.2024	30.01.2024		
	Software erfolgreich	getestet	15.03.2024	15.03.2	024	

^{*}Termine chronologisch nach Plan Terminen reihen!

1.12 Projektbalkenplan



1.13 Projektpersonaleinsatzplan

standa projekt 001	rd handbuch			PROJEK NALEINS			
PSP-C ode	Phase/Arbeits- paket	Ressourcen- art		Planmenge in PT	Adaptierte Planmenge in PT	Istmen ge in PT	Abweichung in PT

1.14 Projektkostenplan

standard proj	PRO	JEKT-KOS	STENPLA	N			
PSP-Code, AP-Bezeichnung	Kostenart		Plankosten	Adaptierte Plankosten per	Istkos	sten	Kostenabweichung
	· Personal						
	· Material						
	· Fremdleistun	gen					
	· Sonstige						
	Gesamt						
	· Personal						
	· Material						
	· Fremdleistun	gen					
	· Sonstige						
	Gesamt						
	· Personal						
	· Material						
	· Fremdleistun	gen					
	· Sonstige Gesamt						
Projektkosten							

1.15 Projektkommunikationsstrukturen

BDSM 001		PROJ KOMMUN			
Bezeichnung	Ziele, In	halte	Teilnehmer	Termine	Ort
ProjektauftraggeberIn- Sitzung	•	Diskussion Projektstatus, Abweichungen im Projekt Entscheidungsfindung auf Basis der Projektcontrolling-Sitzung Freigabe Projektfortschrittsbericht	Hr. Prof. Vogl Benjamin Jaffery David Pavlov Anika Parmetler Fabian Blauensteiner		Wien
Projektcontrolling- Sitzung	•	Projektstatus Controlling Leistungsfortschritt, Termine und Ressourcen, Kosten Controlling der Umweltbeziehungen Soziales Projektcontrolling Diskussion übergeordneter Problemstellungen Entscheidungsvorbereitun g für Projektauftraggeber -Sitzung Planung WVW	Benjamin Jaffery David Pavlov Anika Parmetler Fabian Blauensteiner		Wien
Subteam-Sitzungen	•	Koordination der Subteams für alle übergeordneten Arbeitspakete Diskussion inhaltlicher Problemstellungen Planung WVW	Subteam PM: Benjamin Jaffery Subteam Frontend: Anika Parmetler Subteam Datenbank und Testen: David Pavlov Subteam Datenverwaltung: Fabian Blauensteiner		Wien

1.16 Projekt-"Spielregeln"

1. Respektvoller Umgang miteinander

Jedes Teammitglied ist gleich wichtig und ebenso sollten sich alle als Partner ansehen.

2. Pünktlich und gut vorbereitet zu Meetings erscheinen

Mit pünktlichem Erscheinen wird ebenfalls Respekt gegenüber den anderen Teammitgliedern gezeigt. Wer zu spät kommt, stiehlt den anderen wertvollen Zeit. Zudem sollte man sich stets für die Meetings bestens vorbereiten.

3. Jeder ist für seine Aufgaben selbst verantwortlich

Es ist immer praktisch, wenn man jemandem wegen eines Fehlers die Schuld in die Schuhe schieben kann. Damit dies nicht passiert, wird die Regel der Eigenverantwortlichkeit aufgestellt. Somit ist jeder für seine Aufgaben verantwortlich und muss dafür sorgen, dass sie gut erledigt werden. Diese Regel verhindert gleichzeitig, dass sich andere Teammitglieder einmischen und einem erzählen wollen, wie die Aufgabe zu erledigen sei.

4. Konflikte werden sofort geklärt

Werden Konflikte oder Missverständnisse nicht unmittelbar geklärt, staut sich Ärger oder Frust an, der sich dann irgendwann ungebremst löst. Deshalb sollte sich sofort Zeit genommen werden, um auf solche Störungen einzugehen.

5. Alle haben das Recht Fehler zu machen

Fehler sind menschlich und sollten im Team eingestanden werden dürfen. Mit dieser Regel werden Schuldzuweisungen vermieden, die nur eins bewirken würden: Fehler werden vertuscht. Diese Regel erlaubt es, Fehler zu machen und diese zuzugeben.

6. So treffen wir Entscheidungen

Wer und wie Entscheidungen getroffen werden, sollte direkt zu Beginn des Projektes geklärt werden.

1.17 Projektrisikoanalyse

	PROJEKT-RISIKOANALYSE								
		Risiko- beschr eibung,		Risik o-	Eintritts - wahrsc		Ver-	Präventive und	Risiko- minimierung
PSP- Code	Arbeispaket- bezeichnung	Ursach e	Prioritä t	koste n	hein-lic hkeit	Risiko- wert	zögerung	korrektive Maßnahmen	s- kosten
(Code)	(Text)	(Text)	(Auswah I)	(Euro)	(Prozent)	(Euro)	(Wochen)	(Text)	(Euro)
Summ	ne Projekt								

1.18 Projektdokumentation

Bereich	Beschreibung
Ablage	Dokumente werden online via Google Docs bearbeitet und gespeichert. Backups werden alle 72 Stunden erstellt und auf zwei Backups gespeichert.
Zugriffsberechtigung	Projektleiter darf als einziger Projektdateien erstellen und löschen. Bearbeitung von Bereichen, die Gubteams betreffen, dürfen von den Leitern der Subteams auch bearbeitet werden. Jede Änderung muss aber dokumentiert und dem Projektleiter mitgeteilt werden. Alle weiteren Mitglieder haben Lese- und Kommentiere Berechtigung.
Namenskonvention	Wir wollten eine Lagerverwaltungssoftware erstellen, mit welcher vor allem Comic-Buch-Geschäfte und Anime-Stores arbeiten sollen. Dies wollten wir in unserem Namen reflektieren. Des Weiteren war es uns ein Anliegen, einen Namen mit einem einprägsamen Kürzel zu erstellen, was garantiert im Gedächtnis unserer Kunden bleiben wird.
Spielregeln	Siehe Punkt 1.16

2 Projektstart

- 2.1 Protokolle Projektstart
- 2.1.1 Projektstart-Workshop

2.1.2 Follow-up-Workshop

2.1.3 Projektauftraggeber-Sitzung

3 Projektkoordination

3.1 Abnahme Arbeitspakete

standard projekthandbuch 001		ABNAHME ARBEITSPAKETE				
PSP-C ode	Arbeitspaket		AP-Verantw.	Datum	Abnahme durch	Unterschrift

3.2 Protokolle – Projektkoordination

4 Projektcontrolling

4.1 Aktueller Projektfortschrittsbericht

standard projekthandbuch	PROJE	KT-FOR BERIC		
001		per		
		1) Gesam	ntstatus	
Projektk rise Projekt		·		
in Schwieri gkeiten				
Projekt planmä ßig				
O) Chatus Ziala			Magaahaaa	
2) Status Ziele			Maßnahmen:	
3) Status Leistungsfort	schritt		Maßnahmen:	
4) Status Termine			Maßnahmen:	
5) Status Ressourcen/h	Kosten		Maßnahmen:	

6) Status Kontext			Maßnahmen:			
7) Status Organisation/Kultur			Maßnahmen:			

4.2 Weitere Projektfortschrittsberichte

4.3 Protokolle - Projektcontrolling

4.3.1 Projektcontrolling-Sitzungen

4.3.2 Projektauftraggeber-Sitzungen

5 Projektabschluss

5.1 Projektabschlussbericht

standard projekthandbuch 001		DJEKT- JSSBERICHT	
1) Gesamteindruck		2) Reflexion: Zield	ereichung
3) Reflexion: Leistung	en/Termine		
4) Reflexion: Ressourd	cen/Kosten		
5) Reflexion: Interne O	rganisation/ Umweltk	peziehungen	

6)	Leistungsbeurteilung (Projektauftraggeberln, Projektleiterln Projektmitarbeiterln)		7) Lessons learned (Zusammenfassende Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge)				
8)	Planung Nachprojektphase, Restaufga	ben					
T	o-Do			Zuständigk	eit	Termin	
9)	Projektabnahme						
	Vorname Nachname, (Projektauftraggebe	rln)		Vornan	ne Nachn	ame, (Projektleite	erln)
							T

5.2 Protokolle – Projektabschluss

5.2.1 Projektabschluss-Workshop